

2. Bezirksklasse Herren Emden/Leer

SV Teutonia Stapelmoor II : FC Schwarz-Weiß Loquard II
Freitag, 13.01.2023, 20:00 Uhr

van der Laan beendet mit Sieg das Spiel

Dieses Spiel hielt kaum jemanden auf den Plätzen: Mit 9:6 in den Spielen und 32:24 in den Sätzen gewannen die Spieler vom SV Teutonia Stapelmoor II ihr Heimspiel in der 2. Bezirksklasse Herren Emden/Leer gegen den FC Schwarz-Weiß Loquard II. 165 Minuten lang wurde am Freitag mitgefiebert, ehe Max Onno van der Laan den Sieg im entscheidenden Moment verbuchte. Beide Teams mussten in ihrem Mannschaftskampf dabei auf Ersatzspieler zurückgreifen. Einen überzeugenden Auftritt zeigte das untere Paarkreuz mit van der Laan und van der Laan, welches in den Einzeln ungeschlagen blieb.

Los ging es mit den Doppeln. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Klaaßen / Smolka-Tongers, das sie mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Reiter / van der Velde verloren. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekamen Hoppen / Bültena bei der letztlich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Folkerts / Folkerts. In vier Sätzen gewannen am Nachbartisch van der Laan / van der Laan gegen von Hunolstein / Willms und gaben dabei nur einen Satz her. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Beim wenig später folgenden 3:0-Sieg gegen Ingo Reiter zeigte Jan Klaaßen seinem Gegner die Grenzen auf. Kurz musste er zittern, aber letztlich war Peter Hoppen beim 11:5, 11:9, 9:11, 11:6 gegen Ulrich Folkerts doch überlegen. Wenig später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an den Tisch. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Günther Smolka-Tongers bei seiner Vier-Satz-Niederlage von Nils van der Velde dann doch niedergerungen worden. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Hin und her schaukelte das Spiel zwischen Hanno Bültena und Jan Folkerts, bevor das 2:3 feststand. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, stand es zu diesem Zeitpunkt 3:4. Berend van der Laan war im Einzel gegen Christoph Willms nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Da gab es nichts zu rütteln. Max Onno van der Laan gelang es, Robert von Hunolstein im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Partie endete schließlich mit einem 3:0-Erfolg. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. Betrübt über seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Ulrich Folkerts war wenig später indes Jan Klaaßen, obwohl er alles gegeben hatte. Peter Hoppen holte dagegen mit einem 11:7, 6:11, 11:9, 11:8 gegen Ingo Reiter einen Punkt für sein Team. Die erfolgsbringende Taktik fehlte dagegen nachfolgend Günther Smolka-Tongers bei seiner 0:3-Niederlage gegen Jan Folkerts von Beginn an. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 6:6. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Hanno Bültena und Nils van der Velde entschieden, das Hanno Bültena letztendlich gewann. Beim 3:1-Erfolg von Berend van der Laan gegen Robert von Hunolstein ging nur Satz 1 verloren. Beim 3:0-Sieg gelang es Max Onno van der Laan den Gastspieler Christoph Willms in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Damit war der 9. Punkt für den SV Teutonia Stapelmoor II im Kasten.

Durch diesen Sieg hat der SV Teutonia Stapelmoor II nun 7 Saison-Siege, 0 Niederlagen bei 2 Unentschieden auf dem Konto, während der FC Schwarz-Weiß Loquard II nach der Niederlage jetzt ein Punkteverhältnis von 8:10 als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen den SuS Emden (SV Teutonia Stapelmoor II) bzw. gegen den SV Potshausen III (FC Schwarz-Weiß Loquard II).

Statistik:

SV Teutonia Stapelmoor II

Doppel: Klaaßen / Smolka-Tongers 0:1, Hoppen / Bültena 0:1, van der Laan / van der Laan 1:0

Einzel: J. Klaaßen 1:1, P. Hoppen 2:0, G. Smolka-Tongers 0:2, H. Bültena 1:1, B. Laan 2:0, M. Laan 2:0

FC Schwarz-Weiß Loquard II

Doppel: Folkerts / Folkerts 1:0, Reiter / van der Velde 1:0, von Hunolstein / Willms 0:1

Einzel: U. Folkerts 1:1, I. Reiter 0:2, J. Folkerts 2:0, N. Velde 1:1, R. Hunolstein 0:2, C. Willms 0:2